



SPIELBERICHT



5.Meisterschafts-Spiel

FC Münsingen

0 – 2

Team Thun Nord

Wann Samstag, 13.09.2025 17:30 Uhr
Wo Sportplatz Sandreutenen, Münsingen
SR Avdi Pulaj
Zuschauer ca. 50

Team Thun Nord mit - Reusser, Schenk, Stettler, Xhuka, Sinani, Mühlethaler, Hoxha, Llausha, Chiacchio, Borter, Reusser
(Bank: Cantando, Pulver, Wenger, Kägi)

Trotz langer Unterzahl zum nächsten Sieg

Die ganze Woche warnte Trainer Frieden das TTN, dass es ein ganz schwieriges Spiel wird in Münsingen, da es sowieso nie leicht ist auf der Sandreutenen zu bestehen und die Münsinger nie aufgeben. Frieden meinte, dieses Spiel wird im Kopf entschieden.

Wir stehen ungeschlagen auf Platz 1 und Münsingen hat bis am Donnerstagabend diese Woche jedes Spiel verloren.

Doch eben diesen Donnerstag gewannen sie ihr erstes Spiel gegen den FC Interlaken, was unsere Aufgabe noch zusätzlich erschwert.

Dieser Spielbericht wird anders ausfallen als die bisherigen, denn dieses Spiel ist eigentlich sehr schnell erzählt.

Die erste Halbzeit fand ausschliesslich im Mittelfeld statt, beide Teams kamen nie richtig zu 100%igen Chancen.

Der grosse Aufreger geschah in der 38.Minute.

Unser Verteidiger Lorik und der Münsinger Verteidiger kamen sich in die Haare und der SR schreitete sofort ein und zückte für beide Spieler die gelbe Karte, Lorik hatte seine Emotionen nicht im Griff und würgte den Münsinger noch und er sah zurecht die rote Karte.

Somit werden wir die zweite Halbzeit mit einem Mann weniger bestreiten müssen.

In der Halbzeit gab Frieden dem TTN zu verstehen, dass jeder Spieler defensiv arbeiten muss, angefangen beim Stürmer, er sprach auch wieder das Mentale an, dass jetzt der Kopf gefragt sei, da man auch in den richtigen Momenten unsere eigenen Chancen ausnutzen muss.

Und ein solcher Moment kam in der 50.Minute.

Unser Flügel Finn tankte sich auf der linke Seite durch und zog in den Strafraum, sein Schuss konnte er Torhüter noch halten, aber auf den Nachschuss von unserem Stürmer Andrin Reusser war er machtlos und es stand 1:0 für das TTN.

Anschliessend fand das Geschehen in der Platzhälfte der Thuner statt, was aber unsere Jungs für eine defensive Leistung erbracht haben, ist ganz grosses Youth League Niveau.

In der Nachspielzeit befreite sich das TTN aus der eigenen Platzhälfte und startete einen Konter, die eingewechselten zwei Flügel, Sandro und Nick lancierten diesen, der Torhüter der Münsinger war weit aus seinem Tor, der Ball kullerte auf Nick Wenger zu, der Trainer rief ihm zu « Schiess Nick», er zögerte nicht und schoss aus 25 Meter das TTN zum 2:0 Auswärtssieg.

Frieden machte nach dem Spiel zwei Aussagen, warum dieses Spiel eines der schönsten war, was er in seiner langen Laufbahn in der Youth League miterlebt hat.

Der eine Grund war der heutige Schiedsrichter, wir wissen alle, dass wir ohne Schiedsrichter nicht spielen können und er eine sehr wichtige Person beim Fussball ist.

Es gibt aber Schiedsrichter, die kommen zu einem Spiel und wissen manchmal gar nicht, welche Liga sie heute pfeifen, oder sonstige Motivationsmangel und das allergrösste Manko haben viele Schiedsrichter in der Ausdauer, viele stehen immer am gleichen Ort und pfeifen irgendetwas, was sie denken, gesehen zu haben.

Das war heute NIE der Fall, unser Schiedsrichter heute lag mit praktischer Jeder gepfiffenen Entscheidung richtig, er begründete alle wichtige Entscheide, auch als er den Münsinger Assistenz-Trainer die gelbe Karte zückte, wiess er auf die Regeln hin und wie sich ein Trainer zu benehmen hat.

Er hat auch die neuen Regeln erlernt und setzt diese auch um.

Er war immer in der Nähe des Geschehens.

Unter dem Strich war für Frieden klar, das war die BESTE Leistung von einem Schiedsrichter die er jemals auf dem Youth League Niveau gesehen hat.

Nach dem Spiel hat er das alles auch dem Schiedsrichter so mitgeteilt und dieser hat sich sehr sehr gefreut.

So, und jetzt zu unserem Team und der zweite Halbzeit.

Die Laufbereitschaft, die Kampfbereitschaft und der Wille, die mein Team heute an den Tag gelegt hat, ist ganz grosses Kino.

Vom Stürmer bis zum Torhüter, alle haben diesen Sieg mehr als verdient.

So habe ich direkt nach dem Spiel zum Team gesprochen und ihnen gesagt, dass ich ein solch defensives Verhalten noch nie gesehen habe von einem meiner Youth League Teams, die ich jemals trainiert habe.

In diesem Team steckt soooo viel, es ist leider nicht bei jedem Spiel möglich dieses Potential abzurufen aber das heute zeigt mir als Trainer sehr viel auf.

Jungs, ich bin stolz auf euch.

Vielen Dank für diese gezeigte Leistung.

Das nächste Meisterschaftsspiel findet nächsten Samstag, 20.September in Lerchenfeld gegen den FC Breitenrain statt.

Angepfiffen wird diese Partie um 13:00 Uhr.

Adrian Frieden, 13.09.2025